Sport • Spiel

Gaujugendtreffen der roten Radler Ostsachsens

[illegible] Wetter kamen an den Pfingsttagen über 1500 [illegible] des Gaues Ostsachsen [illegible] in Sachsens Bergstadt [illegible] wurden nur spärlich Fahnen. [illegible] und das Hakenkreuzbürgertum [illegible] die im lichtgrünen Schmucke junger [illegible] Weiß erblühter Obstbäume prangte. [illegible] am Pfingstsonntag reges Leben. [illegible] auf die tadellos funktionierende [illegible] Bundes Dresden. Stahlenförmig [illegible] Bannern, Fahnen und Wimpeln [illegible] roter Radlerinnen und Radler an. [illegible] erklang die Leonoren-Ouvertüre [illegible] und weckend zugleich folgte der Vortrag vorgetragen vom Genossen Göye, [illegible] des Gaujugendleiters Gen. Barth. [illegible] Ansprache des Bundesjugendleiters Genosse: Tausende von Jugendgruppen sind [illegible] Fahrt zu Jugendtreffen. Bis ins kleinste [illegible] organisation gedrungen. Sie hat überall [illegible] Sportplatz ist ganz Deutschland. Oft [illegible] über die deutschen Grenzen. Behörden und [illegible] die Jugenderziehungsarbeiten der „Sollgegen. 3500 Jugendleiter betreuen die Jugend [illegible] soll nicht Brandfackel, sondern Fackelträger [illegible] ein freies Radlervolk sein. Ziel ist: Durch [illegible] die Jugend körperlich zu kräftigen, das [illegible] die Geister zu klären, den sozialen Menschen [illegible] sozialistische Gesellschaft herbeiführen. Für den [illegible] Bundesleiter Genosse Böhme: Genosse Müller von der [illegible] der „roten Kavallerie", die als ein wichtiges Glied [illegible] gelte, einen Willkommengruß. Mit einem „Glück [illegible] Genosse Rühlemann für den ATGB., für das Stadtkartell begrüßte Genossin Hoffmann und für die SAJ. [illegible] Holtz.

[illegible] das Bundeslied verklungen, bot unter allgemeiner [illegible] der Sprechchor der Jugendgruppe Dresden neue proletarische Kunst mit der Aufführung des Jüngstschen Werkes: „Wir schreiten!" In überaus wirkungsvoller Handlung zeigten die Darsteller meisterhaft, wie Moloch Kapitalismus und das Ungeheuer Krieg durch die internationale Solidarität des Proletariats aller Länder und Völker vernichtet werden können. Der gemeinsame Gesang der Internationale bildete den Abschluß der Kundgebung. Hierauf setzte der Zug unter klingendem Spiel der Musikkapellen seine Fahrt nach der städtischen Kampfbahn fort, denn der Sport sollte zur Geltung kommen: 11 Reigen- und 12 Radballmannschaften zeigten ihr Können. Zum Hindernis-, Geschicklichkeits- und Langsamfahren traten 130 Sportlerinnen und Sportler an, für die Staffette 4 Mannschaften. Alle Reigen wurden gut und sauber ausgeführt. Die Kinder waren vortrefflich geschult. Besonders hervorgehoben werden müssen der 48er Brandvorwerk des 9. Bezirks und das Kunstfahren der Ortsgruppe Brand-Erbisdorf. Bei den Radballspielen war vor allem fattes Spielen die Losung. Das Hindernis- und Geschicklichkeitsfahren erforderte gute Beherrschung. Mit Interesse verfolgte die zahlreiche Zuschauermenge die Kämpfe.

Der Heimabend stand stark unter dem Eindruck, den der Sprechchor der Dresdner Radlerjugend (Regie Genosse Willi Göye) hinterließ. Zur Aufführung gelangte eine rote Revue in 18 Bildern. Besonders packend war das Werk am Schluß. Die Darsteller gingen in ihren Rollen voll auf. Spontan wurden die Zuhörer zum Gelöbnis für den internationalen Sozialismus veranlaßt. Mächtig erklang der gemeinsame Schlußchor „Brüder, zur Sonne, zur Freiheit!" Vorher hatte in seiner Ansprache Gauleiter Genosse Lenus, Dresden, seiner Freude Ausdruck verliehen, daß das Jugendtreffen eine so zahlreiche Beteiligung aufwies. Stets waren die Arbeiterradfahrer die Avantgarde der Arbeiterbewegung. Auch in Zukunft wird das die rote Kavallerie sein. Die Jugend, die nach neuer proletarischer Kultur strebt, hat die Zukunft. Es ist Pflicht, sie so zu bilden, daß sie das Werk der Menschheitsbefreiung vollende. Frisch auf zum Kampf, zum endgültigen Sieg.

Den Abschluß des Gautreffens bildeten am Pfingstmontag Führungen und Besichtigungen der Stadt sowie Fahrten und Fußtouren in die nähere und weitere Umgebung. W—r.

Arbeitersport marschiert!

Am 29. Mai ist in Dresden Großkampftag. Straßenläufe sind zwar längst nichts Neues mehr und haben auch mancherorts an Zugkraft eingebüßt. Von dem Dresdner Straßenlauf (mit Durchquerung der Elbe) kann mit Recht behauptet werden, daß er stets Zugkraft ausgeübt hat. Von Jahr zu Jahr sind Neuerungen getreten worden, die neues Interesse brachten. Auch in diesem Jahre ist wiederum für Neues gesorgt. Die Straßenläufe werden nur noch von Männern bestritten. Frauen und Kinder werden auf dem Sportplatz durch Staffeln. Dem Beispiel anderer Städte folgend, findet auch ein Gepäckmarsch statt, an dem sich das Reichsbanner sowie das Arbeiterkartell beteiligen. Der Marsch wird mit 10 Kilogramm Belastung ausgeführt. Zur Mannschaft gehören 6 Mann, davon müssen 4 das Ziel passieren. Dieser Lauf stellt große Anforderungen, er stellt eine besondere sportliche Leistung dar. K. O.

Turnen

Freiübungen zur 40-Jahr-Feier des Bezirks Dresden werden fleißig geübt

In allen Vereinen? — Oh, das würde sehr begrüßt werden. Die Uebungen sind allen Vereinen schriftlich übermittelt worden. Ein jeder technischer Leiter, jede technische Leiterin muß sie bereits durchgenommen haben. Gestern — ein Abendbummel führte einen aus der Bezirksleitung nach Coschütz — wurden die Uebungen von den Coschützer Turnerinnen geprobt. Eine Freude war es, zu sehen, wie fleißig diese Turnerinnen üben. Mit Frohsinn waren sie bei der Arbeit. Der Leiterin, die die Pointe, auf die es ankommt, sehr gut zu betonen wußte, folgte die arbeitsfreudige Schar mit großer Aufmerksamkeit. Wenn in allen Vereinen so begeistert wie in Coschütz (durchschnittlich sind hier 24 Turnerinnen vereint) geübt wird, dann gibt es für den Bezirk Dresden zur 40-Jahr-Feier einen großen Erfolg. Turnerinnen, überall an die Arbeit! — Und ihr Turner? — Laßt euch von den Turnerinnen nicht übertreffen. Traut und dran, stellt auch ihr euren Mann. Turner, ihr müßt genau so fleißig üben wie die Turnerinnen. Arbeitet alle, alle mit für einen großen Erfolg.

Leichtathletik

Erster Rundenkampf der B-Vereine: Mittwoch (25.) in Dresden-Pieck. Folgende Wettkampfarten werden ausgetragen: Männer: 100 Meter, 1000 Meter, 4×100 Meter, Weitsprung, Kugelstoßen. Jugend: 100 Meter, 4×100 Meter, Kugelstoßen, Weitsprung. Frauen: 100 Meter, 4×100 Meter, Kugelstoßen. Die Kämpfe beginnen 18 Uhr, die der Frauen 19 Uhr. Fahrgelegenheit mit Linie 15 bis Rennbahnstraße.

Handball

Hochbetrieb im Bezirk Pirna

Sonntag. Lockwitz 1—Großsedlitz 1 (11). Bei Gr. besserte sich die Spielweise bedeutend. Bei L. bewährte sich die neue Aufstellung. Ein spannender Kampf ist zu erwarten. — Papsdorf 1 gegen Pirna 1 (15). Pirna wird hier wieder zwei Punkte einstecken. — Lockwitz 2—Reinhardtsdorf 1 (10). R. wird tüchtig zu kämpfen haben. — Struppen 1—Grumpa 1 (10). Die Punkte werden in Struppen bleiben. — Pirna 2—Hermsdorf 2 (14). — Postelwitz 1—Niedersedlitz Schwimmer 1 (10). N. hat vielleicht Aussicht auf zwei Punkte.

Spielerinnen. Lockwitz—Heidenau (9).

Gesellschaftsspiele. Am Sonntag zur Werbewoche in Zschachwitz findet ein Blitzturnier statt. Gespielt wird zweimal 15 Minuten. Gewertet wird nach Punkten. Folgende Spiele finden statt: 15.30: Coschütz 1—Zschachwitz 1. 16: Deuben 1—Heidenau 1. 16.30: Heidenau 1—Coschütz 1. 17: Zschachwitz 1—Deuben 1. 17.30: Deuben 1 gegen Coschütz 1. 18: Zschachwitz 1—Heidenau 1. Man ist gespannt, wie diese Spiele ansprechen werden.

Zschachwitz 2—Niedersedlitz 1 (11). Wenn N. so spielt wie in den letzten Spielen, kann es gut abschneiden. — Lungwitz 1 gegen Heidenau 2 (7). L. wird hier wohl das Nachsehen haben. Zschachwitz 1—Fortschritt 1 (8), Faustball. Niedersedlitz 2 gegen Wachwitz 2 (10). Niedersedlitz Schüler—Deuben Südost Schüler (9.30). Lockwitz Schüler—Niedersedlitz Schüler (8). Pirna Schüler—Fortschritt Schüler (11). Pirna Jgd.—Fortschritt Jgd. (15). Pirna 3—Fortschritt 2 (16). Graupa Schüler—Großsedlitz Schüler (13).

Zschachwitz 2—Pirna 1 kamb. 6:7. Zschachwitz 3—Deuben 2 4:5. Einen guten Auftakt für die Werbewoche in Zschachwitz zeigten die beiden Mittwochspiele.

*

Die Kreismeisterschaftsspiele finden ihre Fortsetzung in den nunmehr folgenden drei Punktspielen im Rundensystem. Das erste Treffen steigt am 22. Mai, 11 Uhr, auf dem Eiche-Sportplatz in Leipzig zwischen Leipzig-Paunsdorf—Eiche Süd Planen I. Boatl.

Arbeiter-Turn- und -Sportbund. Bezirk Dresden. Bezirksschule. Achtung, Teilnehmer der Kinderlehrklasse! Die Uebungsstunde am 24. Mai fällt aus. Wiederbeginn am 31. Mai, 17.30 Uhr, Arnmstraße.

Bezirksturnratssitzung am Donnerstag, dem 26. Mai, 18.30 Uhr, im Kreisheim. Wichtige Besprechung.

Freier Turn- und Sportverein Dresden-N. Die Abteilung Friedrichstadt richtet für Frauen während des Sommerhalbjahres Uebungsstunden (Gymnastik, Turnen, in leichter Form) ein. Uebungsstätte: Schulturnhalle der 17. Volksschule, Wachsbleichstraße. Gutausgebildete Lehrkräfte sind vorhanden. Beitrag sehr mäßig. Erste Uebungsstunde am Montag, dem 23. Mai, 19.30 Uhr. Genossinnen, auch ältere, die für gesundheitsfördernde Uebungen Interesse haben, willkommen.

Turnerschaft Pieschen. Achtung, Leichtathleten! 23. Mai, 20 Uhr, Versammlung auf dem Platz (Baracke). Intensive Platzarbeit ist notwendig. Alle Abteilungen sollten Interesse an dem Platzbau bekunden.

Naturfreunde Dresden. 24. Mai. Sitzung der Führersektion, 15.30 Uhr, in der Geschäftsstelle. Zahlreiches Erscheinen ist Pflicht. — Jugend Neustadt. Geländespiel, 7 Uhr, Tom. — 25. Mai. Erwerbslosenwanderung zum Köhler im Breiten Grund im Tharandter Wald. Abmarsch 7 Uhr, Wölfnitz, Endstation Linie 7, 7.15 Uhr, Obergorbitz, Autobus C. Tagesproviant ist mitzubringen. Fahrgeld etwa 60 Pf.

Naturfreunde Zschachwitz. Morgen Sonntag Tageswanderung mit Rad: Trollblumenwiesen am Sattelberg. 5.30 Uhr, Bahnhof. Führer: Emil Zimmermann. 25. Mai 2. Vortrag über Sexualfragen. Referent: Genosse Eckert. Singekreis, 18 Uhr, Vereinslokal.

Verein für volkstümlichen Wassersport. Altstadt-Ost. Bräunsdorfahrer! Fahrt morgen bereits 5.30 Uhr, Postplatz, und 6 Uhr, Viemertmühle. Bahnfahrer: 6 Uhr, Hauptbahnhof, Kuppelhalle.

Verband Volksgesundheit. Freie Menschen, Dresden. Morgen Sonntag, 10 Uhr auf dem Gelände in Dittersbach, Funktionärbesprechung. 4. und 5. Juni in Zwickau-Planitz Landestreffen für Sachsen und Thüringen. Teilnehmer wollen sich bei Erich Kuhnert, Dresden 43, Radenstraße 22, melden.

Ringen und Jiu-Jitsu

Wer kennt den herrlich gelegenen Oberen Waldteich bei Wilschdorf? Seit Jahren ist dieser Teich das Ziel vieler gesundheitliebender Menschen. Auch sportliche Darbietungen werden oft gezeigt und gefallen immer. Vielfachen Wünschen nachkommend, wird der Kraftsportverein Hektor (Mitglied des Arbeiter-Athletenbundes) einen im Vorjahr mit so viel Beifall aufgenommenen Werbetag am 5. Juni am Waldteich wiederholen. Unter anderem wird das beliebte griechisch-römische Ringen gezeigt werden. Um die Jahrhundertwende stand das Ringen in hoher Blüte, wurde aber später durch unsaubere Machenschaften der Berufsringer in Verruf gebracht. Erfreulicherweise hat man den gesundheitlichen Wert des Ringens wieder erkannt und betreibt es nun in steigendem Maße. Mit besonderem Interesse wird man den Darbietungen des Jiu-Jitsu folgen, die die sanfte, milde Kunst, einen Gegner nur durch geschickte Griffe und Kniffe unschädlich zu machen, demonstrieren werden. Jiu-Jitsu ist der jüngste Sport in Deutschland. Infolge seines Wertes ist ihm eine große Zukunft gewiß. Neue Kurse beginnen am 6. Juni in der Volksschule, Dresden-N., Oppellstraße. Anmeldungen für Damen und Herren jederzeit Montags und Donnerstags, abends 7 bis 9 Uhr, daselbst.

Fußballspiele Sonntag, 22. Mai

Untere Mannschaften. 15.15: Pieschen 2—Meißen 2. 15.15: Cossebaude 2—Serkowitz 2. 16: 09 2—Röhrsdorf 2. 14.15: Komet 2 gegen Döbeln 2. 17: Kleinnaundorf 2—Burgk 2 (Sonnabend). 17: DSV 2 gegen Deuben 2. 17: Wurgwitz 2—Potschappel 2. 15.15: Kamenz 2 gegen Löbtau 2. 7.30: Eintracht 2—DSV 2. 17: Cotta 2—Heidenau 2. 9.15: Helios 2—Zschachwitz 2. 8.15: Friedrichstadt 2—DSV 3. 9: Eintracht 3—Cossebaude 2. 15.15: Cotta 3—Dölzschen 2. 10: 09 3—Kreischa 2. 8.15: Großröhrsdorf 2—Großnaundorf 1. 11: Pulsnitz 2—Reichenau 1. 15.15: Ottendorf 3—Hermsdorf 2. 17: Pitschbach 1—Löbtau 3. 15.15: Gorbitz 2—Friedrichstadt 3. 11.30: Neustadt 3—Weißig-Bühlau 2. 9: Süd 2—DSV 3. 14.15: Weißig 3—Possendorf 2. 10: DSV 4 gegen Bauckerode 2 (?). 15.15: Pesterwitz 2—Burgk 3. 13.30: Kleinnaundorf 3—Potschappel 3. 11.30: Komet 3—Dölzschen 3. 15.30: Oelsa 2 gegen Hänichen 2. 17: Deuben 3—Wilsdruff 2. 16: Döbeln 3 gegen Wilsdruff 3. 17: Rabenau 3—Potschappel 4. 12: Birkigt 4—Possendorf 3. 11.30: 01 2—Wetzdorf 2. 13.30: Gorbitz 3—Wilschdorf 2. 14: Pieschen 3—Meißen 3. 10: Cossebaude 3—Serkowitz 3. 18: Röhrsdorf 3—1885 2 (Sonnabend). 13.30: Radebeul 3—Weinböhla 2. 10: Weistropp 1—Radeburg 2. 17: Pirna 1—Wachwitz 2. 10: Heidenau 3 gegen Oberpoyritz 2. 18: Zschachwitz 3—Zehista 2 (Sonnabend). 8.30: Rottwerndorf 3—Niedersedlitz 2. 12.30: Reinhardtsdorf 2—Lichtenhain 2. 16: Schandau 1—Stolpen 1. 14.15: Schandau 2—Prapschwitz 2. 13.30: Kamenz 5—Fischbach 2. 15.15: Oberlichtenau 2—Frankenthal 2. 9: Pulsnitz 3—Gelenau 2. 14: Heidenau 4—Löbtau 4. 10.30: Wachwitz 3—Eintracht 4. 15.15: Fortschritt 3—Cotta 4. 14.15: Oberpoyritz 3 gegen Lohmen 2. 17.30: Meißen 4—Cossebaude 4 (Ziegelwiese). 8.30: 09 4—Serkowitz 4. 15.15: Schmiedeberg 2—Lauenstein 1. 16: Seydorf 1—Lichtenberg 1. 14: Langenau 2—Colmnitz 2. 15.15: Radebeul 3—Hermsdorf 2. **Kleinklasse.** 10: Gorbitz—Löbtau. 18: Cotta gegen Neustadt (Sonnabend). 11: Helios—Zehista. 15.15: Niedersedlitz—Eintracht. 10: Komet—Dölzschen. 8: Kleinnaundorf—Weißig. 10: Somsdorf—DSV 15. 10: Rabenau—Höckendorf. **Jugendklasse.** 10: Serkowitz 1—Wilschdorf 1. 10: Friedrichstadt 1—Bannewitz 1. 15: 09 1—Ottendorf 1. 17: Cotta 1—DSV 1 (Sonnabend). 11: Reinhardtsdorf 1—Zschachwitz 1. 16.45: Kamenz 1—Löbtau 1. 9: Neustadt 1 gegen Helios 1. 15: Potschappel 1—Burgwitz 1. 16: Burgk 1—Dippoldiswalde 1. 16: Cunnersdorf 1—DSV 15 1. 14: Potschappel 2 gegen Dölzschen 1. 10: Pesterwitz 1—Deuben 1. 12: Röhrsdorf 2 gegen Moritzburg 1.

Wird Nürnberg Ost oder Kottbus 93 Bundesfußballmeister?

BPD. Diese Frage wird am Sonnabend, dem 21. Mai, im Nürnberger Stadion entschieden. Kottbus, der Bezwinger des Mitteldeutschen Meisters VfL. Südwest Leipzig, wird wieder seinen großen Eifer im Spiel als Hauptwaffe einsetzen und, wenn die Nerven nicht versagen, seine technischen Leistungen entsprechend der Bedeutung des Spieles stark steigern. Der Süddeutsche Meister Nürnberg hat den Vorteil, sich durch Selbstvertrauen auf seine Durchschlagskraft nicht durch Verlusttore am Anfang des Spieles verblüffen zu lassen. Er behält Nerven und weiß, was er will. Trotzdem dürfte ihm der Ostdeutsche Meister auf eine harte Probe stellen. Ein großer Kampf um den höchsten Titel steht bevor.

Im Zusammenhang mit der bevorstehenden Entscheidung um die Bundesmeisterschaft 1932 ist es recht aufschlußreich, die Gegner und die Ergebnisse der zurückliegenden Bundesmeisterschaftsendspiele kennenzulernen. Es spielten 1920: Turn- und Sportverein Fürth—Süden Forst 3:0 (0:0); 1921: Leipzig Stötteritz (jetzt VfL Südost)—Nordstern Berlin 3:0 (1:0); 1922: Leipzig Stötteritz—Kassel 06 4:1 (1:0); 1923: Leipzig Stötteritz—Alemannia Berlin (1:0 (0:0); 1924: Dresdner Sportverein 1910—Stern Breslau 6:1 (2:0); 1925: Dresdner Sportverein 1910—Stralau Berlin 7:0 (3:0); 1926: Dresdner Sportverein 1910—Süden Forst 5:1 (1:0); 1927: Dresdner Sportverein 1910—Nürnberg West 4:1 (3:1); 1928: Adler 08 Berlin—Frankfurt a. M. Westend 5:4 (3:3); 1929: Lorbeer 06 Hamburg gegen Fr. Turner Döbern (Lausitz) 5:4 (2:0); 1930: Nürnberg Ost gegen Bahrenfelder Sportverein (Altona) 6:1 (1:0); 1931: Lorbeer 06 Hamburg—Pegau bei Leipzig 4:2 (1:2).

Helft den Arbeiter-Samaritern!

Für die Arbeiter-Samariter-Kolonne Dresden findet **am Sonnabend, dem 21. Mai,** ab 1 Uhr, und **am Sonntag, dem 22. Mai** den ganzen Tag eine

Büchsensammlung

statt. Wir bitten alle Freunde und Gönner unserer Samariterbewegung, uns durch ein Scherflein zu unterstützen. Jeder gebe nach Kräften! Viele Wenig ergeben auch ein Viel! Jeder Sammler muß einen abgestempelten Ausweis haben.

Der Kolonnenvorstand.

h 5639

Fußballspiele Sonntag, 22. Mai

Untere Mannschaften. 15.15: Pieschen 2—Meißen 2. 15.15: Cossebaude 2—Serkowitz 2. 14.15: Komet 2 gegen Döbeln 2. 17: Kleinnaundorf 2—Burgk 2 (Sonnabend). 17: DSV 2 gegen Deuben 2. 17: Wurgwitz 2—Potschappel 2. 15.15: Kamenz 2 gegen Löbtau 2. 7.30: Eintracht 2—DSV 2. 17: Cotta 2—Heidenau 2. 9.15: Helios 2—Zschachwitz 2. 8.15: Friedrichstadt 2—DSV 3. 9: Eintracht 3—Cossebaude 2. 15.15: Cotta 3—Dölzschen 2. 10: 09 3—Kreischa 2. 8.15: Großröhrsdorf 2—Großnaundorf 1. 11: Pulsnitz 2—Reichenau 1. 15.15: Ottendorf 3—Hermsdorf 2. 17: Pitschbach 1—Löbtau 3. 15.15: Gorbitz 2—Friedrichstadt 3. 11.30: Neustadt 3—Weißig-Bühlau 2. 9: Süd 2—DSV 3. 14.15: Weißig 3—Possendorf 2. 10: DSV 4 gegen Bauckerode 2 (?). 15.15: Pesterwitz 2—Burgk 3. 13.30: Kleinnaundorf 3—Potschappel 3. 11.30: Komet 3—Dölzschen 3. 15.30: Oelsa 2 gegen Hänichen 2. 17: Deuben 3—Wilsdruff 2. 16: Döbeln 3 gegen Wilsdruff 3. 17: Rabenau 3—Potschappel 4. 12: Birkigt 4—Possendorf 3. 11.30: 01 2—Wetzdorf 2. 13.30: Gorbitz 3—Wilschdorf 2. 14: Pieschen 3—Meißen 3. 10: Cossebaude 3—Serkowitz 3. 18: Röhrsdorf 3—1885 2 (Sonnabend). 13.30: Radebeul 3—Weinböhla 2. 10: Weistropp 1—Radeburg 2. 17: Pirna 1—Wachwitz 2. 10: Heidenau 3 gegen Oberpoyritz 2. 18: Zschachwitz 3—Zehista 2 (Sonnabend). 8.30: Rottwerndorf 3—Niedersedlitz 2. 12.30: Reinhardtsdorf 2—Lichtenhain 2. 16: Schandau 1—Stolpen 1. 14.15: Schandau 2—Prapschwitz 2. 13.30: Kamenz 5—Fischbach 2. 15.15: Oberlichtenau 2—Frankenthal 2. 9: Pulsnitz 3—Gelenau 2. 14: Heidenau 4—Löbtau 4. 10.30: Wachwitz 3—Eintracht 4. 15.15: Fortschritt 3—Cotta 4. 14.15: Oberpoyritz 3 gegen Lohmen 2. 17.30: Meißen 4—Cossebaude 4 (Ziegelwiese). 8.30: 09 4—Serkowitz 4. 15.15: Schmiedeberg 2—Lauenstein 1. 16: Seydorf 1—Lichtenberg 1. 14: Langenau 2—Colmnitz 2. 15.15: Radebeul 3—Hermsdorf 2. **Kleinklasse.** 10: Gorbitz—Löbtau. 18: Cotta gegen Neustadt (Sonnabend). 11: Helios—Zehista. 15.15: Niedersedlitz—Eintracht. 10: Komet—Dölzschen. 8: Kleinnaundorf—Weißig. 10: Somsdorf—DSV 15. 10: Rabenau—Höckendorf. **Jugendklasse.** 10: Serkowitz 1—Wilschdorf 1. 10: Friedrichstadt 1—Bannewitz 1. 15: 09 1—Ottendorf 1. 17: Cotta 1—DSV 1 (Sonnabend). 11: Reinhardtsdorf 1—Zschachwitz 1. 16.45: Kamenz 1—Löbtau 1. 9: Neustadt 1 gegen Helios 1. 15: Potschappel 1—Burgwitz 1. 16: Burgk 1—Dippoldiswalde 1. 16: Cunnersdorf 1—DSV 15 1. 14: Potschappel 2 gegen Dölzschen 1. 10: Pesterwitz 1—Deuben 1. 12: Röhrsdorf 2 gegen Moritzburg 1.

Fußball: Sachsen gegen Thüringen

Die Sächsische Spielvereinigung (Arbeiter-Turn- und -Sportbund) trägt heute am 21. Mai in Cainsdorf und morgen am 22. Mai in Aue Probespiele gegen den Kreis Thüringen aus. Aufgestellt sind für 21. Mai: Schmidt (Niederhaßlau); W. John (Pegau), Schubert (Pegau); Müller (Chemnitz), Johne (Döbeln), Schauer (Chemnitz); Scheibe (Dresden), Richter (Gornsdorf), P. John (Pegau), Ludwig (Frankenberg), Schneider (Dresden). — Am 22. Mai spielen: Wiczorek (Gornsdorf); W. John (Pegau), Schubert (Pegau); Müller (Chemnitz), Niedziella (Dresden), Röhel (Gornsdorf); Scheibe (Dresden), Richter (Gornsdorf), P. John (Pegau), Ludwig (Frankenberg), Schneider (Dresden).

Zigarettenhaus zur Bank der Arbeiter Angestellten u. Beamten, A.-G. Filiale Dresden Ritzenberg-, Ecke Könneritzstr. Zahlstelle Freital Freital, Untere Dresdner Straße 40.

Kinderfußball in Oesterreich. Der österreichische Arbeiterfußballverband hat in seiner letzten Reichsverbandssitzung den Beschluß gefaßt, mit den proletarischen Kinderfreunden, der vorbildlichen Kindererziehungsgemeinschaft, ein Bündnis einzugehen. Die Kinderfreunde besitzen einige hundert Kindermannschaften in Oesterreich, die technisch dem Arbeiterfußballverband angegliedert werden sollen. Der Beschluß ist von weitest gehender Bedeutung für die zukünftige Entwicklung des Arbeiterfußballverbandes.

Druck und Verlag: Laden & Comp., Dresden A. Wettinerplatz 10. Verantwortlich für Dresdner Chronik und für Dresdner Umgebung: Hans Hinterbusch; für Sachsen: Max Sachs; für Leben, Wissen, Kunst: Paul Mochmann, sämtlich in Dresden; für den politischen Teil, Gewerkschaftliches, für Freital und Freitaler Umgebung und alles übrige: Kurt Heilbut, Freital; für Inserate: Max Weichold, Dresden.

Plauenscher Grund und Umgegend

Rüstet zur Platzweihe in Oelsa am 28. und 29. Mai

Für die Bundeswerbewoche der Frauen (10. bis 17. Juli), für das Bezirkskinderfest (16. Juli) sowie für das Bezirksfest (17. Juli) sind alle Ausschüsse tätig, um das Fest zu einer wuchtigen Kundgebung zu gestalten. An die Vereinsleitungen und an die Techniker ergeht die Bitte, in allen Zusammenkünften für das Fest zu propagieren. Allen ist einzuhämmern, daß es Pflicht ist, am Fest teilzunehmen. Dann nur wird Gewähr bestehen, daß Massen in Bewegung kommen. ll.

Arbeiter-Turn- und -Sportbund. Bezirk Plauenscher Grund. 1. Gruppe. Achtung. Geräteturnerinnen und Turnerinnen! 28. Mai, 19 Uhr, Gruppenübungsstunde, Turnhalle Kleinnaundorf. Es gilt für das Bezirksfest zu rüsten. Niemand darf fehlen. Ehrhardt.

Die 2. Gruppe veranstaltet zu ihrem Gruppenfest am 19. Juni, vormittags 8 bis 10 Uhr, in Freital-Döhlen einen Gerätewettkampf für Turner in A- und B-Klasse. Es werden am Barren, Pferd und Reck je eine Kürübung geturnt. Der Wettkampf ist bezirksoffen, so daß recht viele daran teilnehmen können. Meldungen bis 15. Juni an Artur Wolf, Freital I, Weißiger Straße 89, I.

Zelte für 2 und 16 Per. und **Faltboote** verleiht auf jede Zeit **Schreiber** Frühling: Nr. 11, III.

Europa-Rundflug 1932. 67 Flugzeuge aus 6 Nationen sind für den Europa-Rundflug 1932 (21. bis 27. August) gemeldet worden, und zwar von Deutschland 22, von Frankreich 12, von Italien 8, von der Tschechoslowakei 7, von Polen 6 und von der Schweiz 2. Hieleier nimmt an dem Rundflug auf einer Neukonstruktion, einer schwanzlosen Maschine, teil.

Großes Automobilrennen. Für das am Sonntag stattfindende Automobilrennen unternahm von Stuck eine Probefahrt. Er erzielte dabei die hervorragende Zeit von 5:36 für die Runde, was einem Stundenmittel von 201 Kilometer entspricht.

Dresdner Theaterspielplan vom 24. bis mit 30. Mai 1932

Opernhaus

Dienstag (20) **Die Zauberflöte** (Anrecht B; Volksbühne Nr 2746—2900 u. 251—295)
Mittwoch (18.30) **Lohengrin** (Anrecht B; Volksbühne Nr. 296—365)
Donnerstag (20) **Ariadne auf Naxos** (Anrecht B)
Freitag 19.30) **Don Carlos** (Außer Anrecht)
Sonnabend (19.30) **Der Apotheker — Lysistrata** (Anrecht B)
Sonntag (19) **Othello** (Außer Anrecht)
Montag (20) **Gasparone** (Anrecht A; Volksbühne Nr. 366—515)

Schauspielhaus

Dienstag (19.30) **Götz von Berlichingen** (Anrecht B; Volksbühne Nr. 909—1000 u 3001—3033)
Mittwoch (20) **Der Richter von Zalamea** (Anrecht B)
Donnerstag (20) Für den Verein Dresdner Volksbühne (kein öffentlicher Kartenverkauf). **Die göttliche Geste** (Volksbühne Nr. 1501—1900)
Freitag (20) **Ein Volksfeind** (Anrecht B)
Sonnabend (20) **Ein Sommernachtstraum** (Anrecht B)
Sonntag (19.30) **Götz von Berlichingen** (Außer Anrecht)
Montag (20) **Ein Volksfeind** (Anrecht A; Volksbühne Nr. 3034—3173)

Die Komödie

Dienstag (20.15) **Der Mann mit den grauen Schläfen** (Volksbühne Nr. 2456—2485)
Mittwoch (20.15) **Der Mann mit den grauen Schläfen** (Volksbühne Nr. 2486—2500 und Nr. 2001—2015)
Donnerstag (20.15) **Der Mann mit den grauen Schläfen** (Volksbühne Nr. 2016—2045)
Freitag (20.15) **Der Mann mit den grauen Schläfen** (Volksbühne Nr 2046—2075)
Sonnabend (20.15) **Der Mann mit den grauen Schläfen** (Volksbühne Nr 2076—2105)
Sonntag (20.15) **Der Mann mit den grauen Schläfen** (Volksbühne Nr. 2106—2135)
Montag (20.15) **Der Mann mit den grauen Schläfen** (Volksbühne Nr. 2136—2165)

Albert-Theater

Geschlossen

Zentraltheater

Gastspiel Fritz Schulz
Dienstag (20) **Liebling adieu** (Volksbühne Nr. 4421 bis 4450)
Mittwoch (20) **Liebling adieu** (Volksbühne Nr. 4451 bis 4480)
Donnerstag (20) **Liebling adieu** (Volksbühne Nr. 4481—4500 und 3201—3210)
Freitag (20) **Liebling adieu** (Volksbühne Nr. 3211 bis 3250)
Sonnabend (20) **Liebling adieu** (Volksbühne Nr. 3251—3270)
Sonntag (20) **Liebling adieu** (Volksbühne Nr. 3271 bis 3290)
Montag (20) **Liebling adieu** (Volksbühne Nr. 3291 bis 3330)

Residenztheater

Dienstag bis Montag (20) **Sommerdurchl**

SLUB Wir führen Wissen. http://digital.slub-dresden.de/id416951805-19320521/10 gefördert von der Deutschen Forschungsgemeinschaft DFG